

⑯ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑯ ⑯ Offenlegungsschrift
⑯ DE 37 12956 A1

⑯ Int. Cl. 4:
H 01 B 7/00
H 02 G 3/04

⑯ Aktenzeichen: P 37 12 956.2
⑯ Anmeldetag: 16. 4. 87
⑯ Offenlegungstag: 3. 11. 88

Behördeneigentum

⑯ Anmelder:
Friemuth, Bernd, 4902 Bad Salzuflen, DE

⑯ Erfinder:
gleich Anmelder

⑯ Elektrischer Leiter

DE 37 12956 A1

DE 37 12956 A1

Patentansprüche

1. Elektrischer Leiter (g) vorzugsweise mit Isolierung (c), ummantelt mit einer dekorativen biegsamen, vorzugsweise gewebten textilen Hülle (d), dadurch gekennzeichnet, daß dieser umhüllte Leiter auf einer flachen, vorzugsweise gewebten textilen Dekorborde (h) mittels Fäden (f), vorzugsweise mittig, aufgenäht ist.

2. Elektrischer Leiter nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die der Dekoroberfläche der flachen Dekorborde gegenüberliegende Hauptfläche mit einem dauerhaft klebenden (a) Kleber versehen ist, der zur Verhinderung einer vorzeitigen ungewollten Verklebung mit einem abziehbaren Siliconpapier (e) abgedeckt ist.

3. Elektrischer Leiter nach Anspruch 1 + 2, dadurch gekennzeichnet, daß die gewebte Hülle (d) von einer eigenen formstabilen, schlauchförmigen Kunststoffröhre (b) getragen wird, in der der elektrische Leiter frei beweglich ist.

Beschreibung

Im zunehmendem Maße werden im Wohn- und Geschäftsbereich elektr. Leiter benötigt und verwendet, die als Antennenleitungen, beim Fernsehgerät auch mit Abschirmung, oder als Zuleitung zu den Lautsprecherboxen einer Stereo-Anlage oder als Verbindungsleitung zwischen verschiedenen Sprechgeräten, Computern oder Telefonen, eingesetzt werden.

Es zeigt sich, daß diese elektr. Leiter in den meisten Fällen lose im Raum verlegt werden, oder sie werden auf oder unter den Fußleisten verlegt.

In Wohn- und Geschäftsräumen sind diese Kabel störend, und das nicht nur optisch, denn sie bilden ständig auch Stolperfallen. Besonders störend sind die elektr. Leiter, wenn sie über Türfüllungen hinweg verlegt werden müssen.

Es sind schon verschiedene Möglichkeiten vorgeschlagen und angewendet worden, um die verschiedenen elektr. Leiter stolperfrei zu verlegen und optisch zu verstecken.

So sind ausgehöhlte Fußleisten in der Anwendung, die die elektr. Leiter aufnehmen können. In seltenen Fällen werden sogar die Wandflächen aufgeschlagen oder der elektr. Leiter eingemauert.

Weiterhin sind elektr. Leiter vorgeschlagen worden, die in einer selbstklebenden flachen textilen Dekorborde versteckt sind.

Es hat sich jedoch gezeigt, daß bei diesen flachen Kabeldekorborden eine komplette Lösung von einem Leiterende zum anderen Leiterende deshalb nicht möglich ist, da der elektr. Leiter die Wandfläche, auf der der Leiter mit der Dekorborde verklebt werden soll, zur sinngemäßen Benutzung verlassen werden muß, um im Raum den Kontakt zum Anwendungsgerät herzustellen.

Es ist also die Anwendung im Bereich, wo der elektr. Leiter die Wandfläche verlassen muß, nicht gelöst, da zwangsläufig die textile, flache, klebende Dekorborde mit dem elektr. Leiter im Raum hängt, oder aber, es muß eine Steckdose auf die Wand gesetzt werden, um die Weiterleitung als übliche elektr. Leiter mit Isolierung aus Kunststoff zum Anwendungsgerät durchzuführen.

Der erfundungsgemäße elektr. Leiter soll insgesamt eine komplette dekorative Lösung bieten, die vom Anschlußpunkt zum Anschlußpunkt, also zwischen beiden Enden eines elektrischen Leiters, eine geschlossene de-

korative Lösung anbietet, unter Nutzung des Vorteils einer streckenweise fest verklebten Verlegung.

Der erfundungsgemäße elektr. Leiter löst diese Aufgabe, indem zunächst der elektr. Leiter, vorzugsweise einschließlich einer runden Isolierummantelung, mit einem engumschließenden, dekorativen Textilgewebe versehen ist. Dieser so dekorativ ummantelte Leiter ist selbst, vorzugsweise mittig, auf einer flachen gewebten Textilborde so angebracht, daß dieser mit dünnen Fäden auf der Dekorseite der flachen gewebten Dekorseite aufgenäht ist (Abb. 1).

Es kann auch eine leicht trennbare Verklebung eingesetzt sein.

Die flache Textilborde zeichnet sich dadurch aus, daß die der Dekorseite gegenüberliegende Hauptfläche mit einer dauerhaft klebenden Selbstklebebeschichtung versehen ist, die zur Verhinderung einer ungewollten vorzeitigen Verklebung mit einem abziehbaren Siliconpapier abgedeckt ist.

Eine weitere Ausführung der erfundungsgemäßen Ausführung weist den elektr. Leiter nebst Isolierung in der Form auf, daß ein Einschieben und Entfernen aus der dekorativen Ummantelung möglich ist. Es bietet sich so die Möglichkeit, die elektr. Leiter auszuwechseln.

Die flache Selbstklebeborde ermöglicht eine auch um Rundungen führende sichere Verklebung auf Wandflächen, und ab dem Punkt, wo der elektr. Leiter die Wandfläche zur sinnvollen Anwendung verlassen muß, wird die untere Flachborde durch Abtrennen der Fäden, die die Flachborde mit dem umwebten Leiter verbindet, abgelöst, so daß der umwebte elektr. Leiter von der Wand weggeführt werden kann. Die flache verbleibende Dekorborde wird an der Stelle abgetrennt, wo der ummantelte elektr. Leiter die Wandfläche verläßt.

Es wird so eine durchgehende dekorative Lösung vorgelegt, die jeder Laie selbst anwenden kann, und so die störenden, häufig lose umherliegenden elektr. Leiter von Anschlußstelle zu Anschlußstelle durchgehend dekorativ verkleiden kann, wobei eine streckenweise dauerhaft verklebte Verlegung möglich ist.

- Leerseite -

Nummer:
Int. Cl. 4:
Anmeldetag:
Offenlegungstag:

37 12 956
H 01 B 7/00
16. April 1987
3. November 1988

3712956

Abb. 1

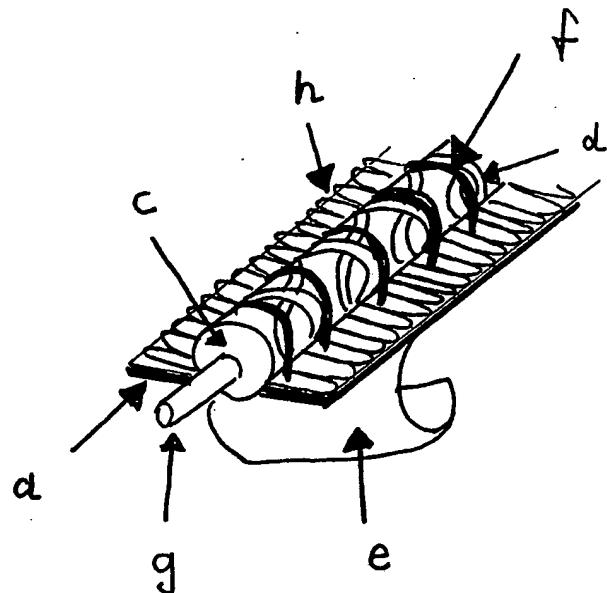


Abb. 2

